

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Beliehene gemäß § 8 Absatz 1 AkkStelleG i.V.m. § 1 Absatz 1 AkkStelleGBV
Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen
von EA, ILAC und IAF zur gegenseitigen Anerkennung

Akkreditierung



Die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH bestätigt hiermit, dass das Prüflaboratorium

ThyssenKrupp Steel Europe AG
Chemie, Werkstoffprüfung, Abnahmeprüfung

mit den in der Urkundenanlage aufgeführten Standorten

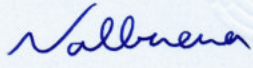
die Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 besitzt, Prüfungen in folgenden Bereichen durchzuführen:

chemische und thermische Untersuchungen von Stählen, Eisen- und Nichteisenwerkstoffen, Legierungen, Roheisen und anderen metallischen Materialien; chemische Untersuchungen und ausgewählte Ermittlungen der Reaktionsfähigkeit von Oxiden, Erzen, Sinter, Schlacken, feuerfesten Materialien und anderen festen, nichtmetallischen Materialien; chemische Untersuchungen von Hüttenerzeugnissen, Hüttengasen, Mineralölerzeugnissen, Feuerfestmaterialien, Sinter, Schlacken, Polymeren, Lacken und Folien sowie Phosphatierbädern und Elektrolyse-/Behandlungsbädern; Untersuchung von festen Brennstoffen, Mineralölen und Mineralölerzeugnissen; mechanisch-technologische, metallografische und metallkundliche Untersuchungen metallischer Werkstoffe; Korrosions- und Beständigkeitsuntersuchungen; Untersuchungen von Polymeren, Lacken und Folien; Untersuchung von organischen Beschichtungen; Untersuchung von Beschichtungen auf metallischen Werkstoffen; physikalische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen von Wasser, Abwasser, Schlamm, Abfall und Boden; mikrobiologische Untersuchungen von Wasser (Rohwasser, Grundwasser, Nutzwasser, Trinkwasser); mikrobiologische und ausgewählte chemische Untersuchungen gemäß Trinkwasserverordnung; Bestimmungen von Asbest in technischen Produkten; Probenahme von Wasser, Roh- und Trinkwasser, Abwasser, Grundwasserleitern, Abfällen, Stoffen zur Verwertung und Mineralölen; Probenahme und mikrobiologische Untersuchung von Nutzwasser gemäß 42. BImSchV §3 Absatz 8; Fachmodule Wasser, Boden und Altlasten sowie Abfall

Die Akkreditierungsurkunde gilt nur in Verbindung mit dem Bescheid vom 13.12.2019 mit der Akkreditierungsnummer D-PL-17471-01. Sie besteht aus diesem Deckblatt, der Rückseite des Deckblatts und der folgenden Anlage mit insgesamt 64 Seiten.

Registrierungsnummer der Urkunde: **D-PL-17471-01-00**

Berlin, 13.12.2019


Im Auftrag Dipl.-Ing. Andrea Valbuena
Abteilungsleiterin

Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH

Standort Berlin
Spittelmarkt 10
10117 Berlin

Standort Frankfurt am Main
Europa-Allee 52
60327 Frankfurt am Main

Standort Braunschweig
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Die auszugsweise Veröffentlichung der Akkreditierungsurkunde bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS). Ausgenommen davon ist die separate Weiterverbreitung des Deckblattes durch die umseitig genannte Konformitätsbewertungsstelle in unveränderter Form.

Es darf nicht der Anschein erweckt werden, dass sich die Akkreditierung auch auf Bereiche erstreckt, die über den durch die DAkkS bestätigten Akkreditierungsbereich hinausgehen.

Die Akkreditierung erfolgte gemäß des Gesetzes über die Akkreditierungsstelle (AkkStelleG) sowie der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung im Zusammenhang mit der Vermarktung von Produkten.

Die DAkkS ist Unterzeichnerin der Multilateralen Abkommen zur gegenseitigen Anerkennung der European co-operation for Accreditation (EA), des International Accreditation Forum (IAF) und der International Laboratory Accreditation Cooperation (ILAC). Die Unterzeichner dieser Abkommen erkennen ihre Akkreditierungen gegenseitig an.

Der aktuelle Stand der Mitgliedschaft kann folgenden Webseiten entnommen werden:

EA: www.european-accreditation.org

ILAC: www.ilac.org

IAF: www.iaf.nu